

Witterungsrückblick August 2012

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat August 2012 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l / qm).

1. Dekade 18,7 mm 2. Dekade 13,1 mm 3. Dekade 25,1 mm

Monatssumme: 56,9 mm das sind 68,3 % des langjährigen August-Mittelwertes, der von 1969 bis 2011 83,3 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 13 verschiedenen Tagen gefallen, größter Tagesniederschlag: 18,3 mm am 26.08.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste August-Monatssumme bisher fiel 2007 mit 196 mm, die niedrigste dagegen 1991 mit 10 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2011) hat der August 14,9 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	8,4	08.	17,2	27,0	01.
2. Dekade	7,1	11.	20,1	35,0	19.
3. Dekade	8,3	23.	17,4	29,4	21.

Monatsmitteltemperatur: +18,2°C, das ist 1,4°C wärmer als der langjährige August-Mittelwert (1969 bis 2011), der +16,8°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 19. mit +35,0°C erreicht, die niedrigste dagegen der 11. mit +7,1°C. Der August hatte 9 Sommertage (Temperatur zeitweise zwischen +25°C und 30°C) und 2 Tropentage (Temperatur zeitweise über +30°C).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste August-Monatsmittelwert war +20,4°C in 2003, der niedrigste dagegen +14,0°C in 1978. Der August hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2011) 7,9 Sommertage und 2,3 Tropentage.

Wind: Stärkste Böen:

Keine Böen über Windstärke 7

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

Fazit:

Der August 2012 war ein recht ordentlicher Sommermonat. Mit 1,4°C über dem Durchschnitt war er angenehm warm und mit 68% des langjährigen Niederschlagsmittelwertes auch relativ trocken.

Sommer 2012

Mit dem August endet auch der meteorologische Sommer 2012. Mit 16,6°C lag er um 0,1°C über dem langjährigen Temperaturmittel, mit 317 l/m² war er zwar nicht ganz so verregnet wie der letztjährige Sommer, allerdings immer noch zu nass (127% des langjährigen Mittelwertes). Das haben wir den bescheidenen Monaten Juni und Juli zu verdanken, mit dem August hat sich der Sommer 2012 dann aber noch in die Mittelmäßigkeit gerettet.